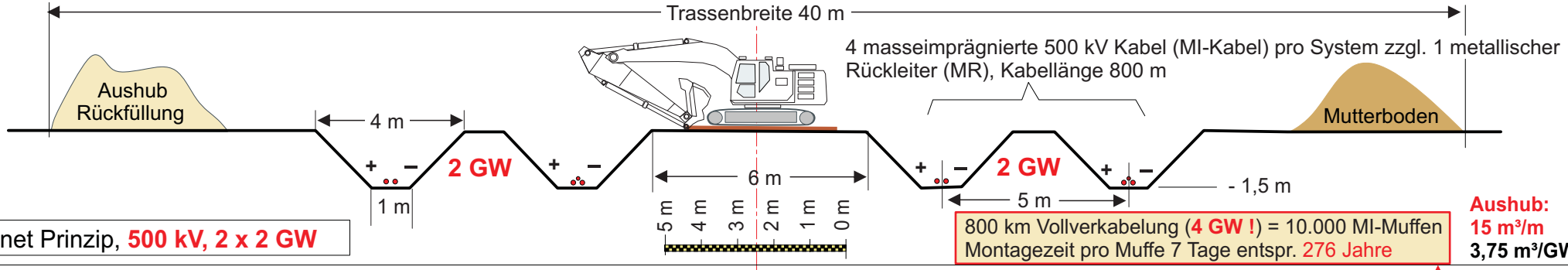
1

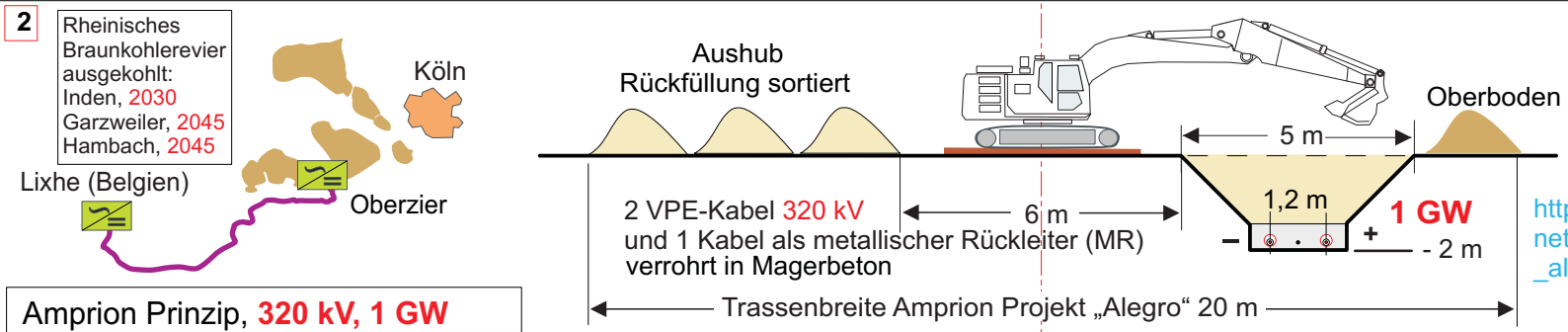


Tennet Prinzip, **500 kV, 2 x 2 GW**

800 km Vollverkabelung (**4 GW !**) = 10.000 MI-Muffen
Montagezeit pro Muffe 7 Tage entspr. 276 Jahre

Aushub:
15 m³/m
3,75 m³/GW

2

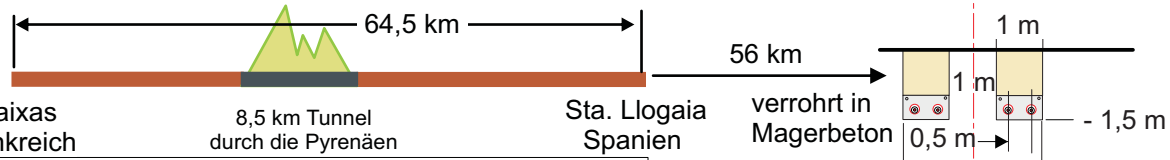


http://netzausbau.amprion.net/sites/default/files/amprion_alegro_de_140924.pdf

Amprion Prinzip, **320 kV, 1 GW**

Aushub:
6,25 m³/m
6,25 m³/GW

3



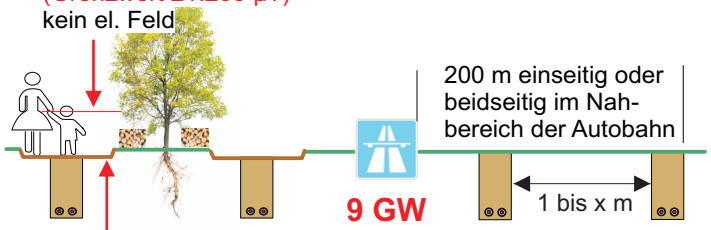
Tunnel
gebohrt mit einer Herrenknecht Maschine, D = 4,3 m, Bohrgeschweindigkeit: 23 m pro Tag

INELFE Pyrenäenquerung, **320 kV, 2 x 1 GW**

Aushub:
3 m³/m
1,5 m³/GW

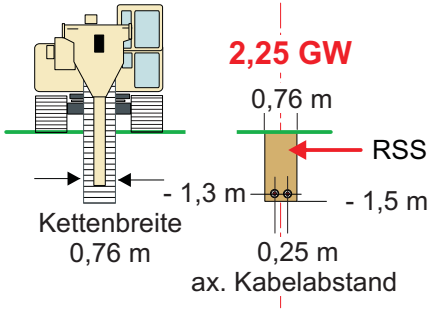
4

magn. Gleichfeld 5-10 µT
in 1 m Höhe
(Grenzwert 21.200 µT)
kein el. Feld



Die geringe Trassenbreite ermöglicht die Verlegung in Wirtschaftswegen und im Wald in Waldwegen, Rückewegen oder Brandschutzstreifen. Keine Baumrodungen, kein Durchwurzelungsproblem.

z. B. Vermeer Fels- und Grabenfräse T 858,
Arbeitsbreite: 2,6 m
Bodendruck: 0,81-1,08 kg/cm²



Muffenvergleich zum o.g. Tennet Prinzip
800 km Vollverkabelung (**9 GW !**) = 5.333 VPE-Muffen.
Montagezeit pro Muffe: 2 Tage entspr. 42 Jahre

Flüssigbodenverfahren:
https://de.wikipedia.org/wiki/Fl%C3%BCssigboden

Kabel ww. eingepflügt ohne Flüsigboden mit dem Föckerperger Kabelpflug s. Blatt 4

INFRANETZ System, **525 kV, 2,25 GW**

2 VPE-Kabel, 525 kV, 2.500 mm² CU, kein metallischer Rückleiter, keine zus. Baustraße, nicht verrohrt, keine Muffenbauwerke

Aushub:
1,14 m³/m
0,5 m³/GW

Gleichstromtrassen im Vergleich